

«Herr, du bist meine einzige Stütze!»



Elia Meschack (vorne links) spielt momentan bei den Berner Young Boys.

Quelle: Instagram / meschackelialina

Der kongolesische Fussballspieler Meschack Elia spricht immer wieder über seinen Glauben, der ihm Hoffnung und Kraft gibt. Bei den Young Boys Bern gehört er laut Watson mittlerweile zu den wichtigsten Spielern.

Meschack Elia gehört zu den Leistungsträgern in seinem Team. Im November 2023 titelte das Sportmagazin Watson mit der Headline [«Wie Meschack Elia zu einem der wichtigsten Spieler für YB wurde»](#). Seit Februar 2020 spielt der Offensivspieler für die Young Boys Bern, mit denen er 2020, 2021 und 2023 Schweizer Fussball-Meister wurde.

Talent von Gott gegeben

Sein Talent sieht Meschack Elia als gottgegeben an. In der [Ausgabe vom 9. März 2023](#) berichtete das Magazin YBusiness über den Glauben des kongolesischen Nationalspielers. Zu seinem Ritual, sich nach einem Torerfolg zu bekreuzigen und mit beiden Armen gegen den Himmel zu zeigen, erklärte der YB-Stürmer: «Ich bedanke mich bei Gott, der das alles möglich gemacht hat. Die Religion hat in meinem ganzen Leben eine zentrale Rolle gespielt.»

Meschack Elia schilderte, dass er im christlichen Glauben erzogen wurde und dass sein Name sich auf die biblische Figur Meschack bezieht, der Freund des Propheten Daniel aus dem gleichnamigen Buch im Alten Testament war. Zur Bedeutung, die der Glaube für ihn und seine Familie hat, sagte der Fussball-Profi: «Die Religion war bei uns immer sehr wichtig, solange ich mich erinnern kann.»

Seit klein auf in der Kirche

Mit seiner Familie sei er in seiner Kindheit an Wochentagen vor der Schule in die Kirche gegangen und habe jede Woche den Sonntagsgottesdienst besucht. Weiter berichtete er: «Später, als ich etwas grösser war und Fussball spielte, gingen wir nach den Spielen auch noch in die Kirche.»

Auch in den sozialen Medien bekennt sich Meschack Elia ganz selbstverständlich zu seinem Glauben. Als er 2020 mit den Young Boys erstmals Schweizer Meister wurde, postete er [auf Instagram](#) ein Jubel-Foto des Teams. Dazu schrieb er: «Ich bin zum ersten Mal in Europa bei BSC YB und Schweizer Meister. Ich danke Gott, Herrn Jesus Christus von Nazareth.» Weiter bedankte er sich beim gesamten Team und den Unterstützern von YB Bern.

[Auf seinem Insta-Account](#) bringt Meschack Elia regelmässig in Posts zum Ausdruck, dass er aus seinem Glauben Kraft und Orientierung bezieht. So schrieb er etwa [vor kurzem](#): «Herr, du bist meine einzige Stütze, danke!»

Dieser Artikel erschien zuerst bei [Promisglauben.de](#).

Zum Thema:

[Es begann mit den Brasilianern: Durch den Fussball zu Gott](#)

[Oster-Zeitung für 14 Regionen: Marvin Schulz: «Ich schöpfe Kraft und Stärke aus dem Glauben»](#)

[St. Gallens Goalie Zigi: «Gott ist mein Alles»](#)

Datum: 04.03.2024

Autor: Markus Kosian

Quelle: Promisglauben.de

Tags

[Sport](#)

[Sportler](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)